

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

Nürnberg, 13. Dezember 2019
Dr. Pröll-Kammerer/Kayser

Merianin-Uferweg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in der Bürger- und Onlinebeteiligung zum Nägeleinsplatz wurde auch der Wunsch geäußert, die neu zu gestaltende Uferpromenade nach der Naturforscherin und Künstlerin Maria Sibylla Merian zu benennen, der international wohl berühmtesten „Nürnbergerin auf Zeit“. Die Merianin wohnte von 1668 bis 1682 nicht weit von der Kaiserburg in Nürnberg, wo sie sich in dem kleinen Garten am Heidenturm neben der Kaiserkapelle ihren Studien der Insekten widmen konnte. Die weibliche Endung an ihrem Namen war damals üblich und macht die Benennung unverwechselbar mit anderen Trägern dieses Namens. Der neu aufgewertete Uferweg, der sich künftig entlang der Pegnitz von der Neuapostolischen Kirche bis zum Hallertürlein erstreckt, könnte nach der Insektenforscherin benannt werden. Infotafeln, welche einerseits auf das Leben und Wirken der Namenspatronin hinweisen, andererseits aber auch ergänzt werden, z.B. mit Informationen über die historischen Mühlen im Bereich des Nägeleinsplatzes und ihre Zerstörung, könnten am „Eingang“ des Weges und an passender Stelle aufgestellt werden. Die Besucher sollen darüber hinaus durch entsprechende Wegweiser auch zu weiteren Entdeckungsspaziergängen zu bekannten Nürnberger Sehenswürdigkeiten eingeladen werden. Diese könnten dann entweder über den „Merianin-Uferweg“ geradeaus über die Hallerwiese, den Riesenschritt zu den Hesperidengärten und zum Johannisfriedhof führen oder auch rechts nach Überquerung der Straße am Hallertor zur Weißgerbergasse und zum Heilkräutergarten und Bürgermeistergarten. Um den Merianin-Uferweg zu kennzeichnen, schlagen die Befürworter vor, Schmetterlingssteine in regelmäßigen Abständen ins Pflaster einzuarbeiten.

Die SPD-Stadtratsfraktion findet den Vorschlag, den Uferweg in der Umgebung des Nägeleinsplatzes nach einer der bekanntesten Nürnbergerinnen und einer frühen Umweltschützerin zu benennen, durchaus unterstützenswert und stellt deshalb zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

Die Verwaltung prüft, ob eine Benennung der Uferpromenade zwischen Hallertürlein und Neuapostolischer Kirche in „Merianin-Uferweg“ erfolgen kann und zeigt, ob und inwieweit das vorgeschlagene Konzept für die Kennzeichnung und Ausschilderungen ebenfalls realisiert werden kann.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Anja Pröll-Kammerer
Fraktionsvorsitzende